



500 Jahre evangelisches Kirchen- lied



Christ lag ynn todes bandē / für vnser sund gegeben /
Der ist wider erstandē / vnd hat vns bracht das lebē / Des wyr sollen



frolich seyn / Gott loben vnd danckbar seyn / vnd singen Alleluia.

Den tod niemand zwingen kund / bey allen menschen kunden /
Das macht alles vnser sund / seyn vnschuld war zu finden /
Dauon kam der tod so bald / vnd nam vber vns gewald / hielt vns ynn
seyn reich gefangen.

Andacht – Heute schon gesungen?

Liebe Leserin, lieber Leser,

in Torgau und Umgebung wird viel gesungen – zum Glück! – denn es gibt allein in der Stadt ein halbes Dutzend Chöre, in denen vom Kind bis zur Seniorin alle Generationen vertreten sind und mit Leidenschaft singen. Natürlich kann man auch woanders singen... zu Hause, am Abend mit den Kindern, unter der Dusche oder auf dem Fußballplatz. Singen ist eine wunderbare Möglichkeit, sich auszudrücken und seine Gefühle zu artikulieren. Singen stiftet Gemeinschaft und stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl. Singen beeinflusst unsere Psyche – und zwar positiv! – und stärkt Körper und Geist. Singen bringt unsere Seele zum Schwingen und vermag es, unser Innerstes zu erreichen.

All das wusste wohl auch schon Martin Luther, der selber gern und gut sang. Und so beschloss er, Lieder zu verwenden, um den Menschen den Zugang zur Bibel, zum Glauben und zu den reformatorischen Gedanken zu erleichtern und ihnen eine aktive Mitgestaltung der Gottesdienste neuer Prägung zu ermöglichen. Dazu bedurfte es natürlich deutschsprachiger Lieder, da das einfache Volk kaum Latein beherrschte. Der Reformator begann, Lieder zu dichten und auch selbst zu vertonen und fand in Johann Walter, der als Sänger an den Torgauer Hof gekommen war, einen fähigen Mitstreiter. Die erste Sammlung evangelischer Lieder (es waren ganze acht) erschien vor genau 500 Jahren in Nürnberg, eine weitere in Erfurt. Im selben Jahr brachte Johann Walter ein erstes Chorbuch mit mehrstimmigen Chorsätzen heraus: das „Geystliche Gesangbüchlein“, und legte damit den Grundstein für die evangelische Kirchenmusik. Seitdem

wird in evangelischen Gottesdiensten nicht nur der Gemeindegang gepflegt, sondern auch Gott zur Ehre und den Menschen zur Freude vielstimmig gesungen. Der vom „Urkantor“ Johann Walter in Torgau ausgesäte Same ging üppig auf und trug reiche Früchte in den Werken namhafter Komponisten wie Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach, Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart, Max Reger, Anton Bruckner und vieler anderer. Noch wichtiger: unzählige Sängerinnen und Sänger hatten nicht nur Freude am und beim Singen, sondern sie fanden nicht selten auch durch das Singen in den Kantoreien und Chören landauf, landab zum Glauben oder lernten mittels gesungener Verkündigung die Frohe Botschaft kennen und schätzen.

All das ist genug Grund, um in großer Dankbarkeit und Freude ein frohes Festjahr zu begehen unter der Überschrift „500 Jahre Evangelisches Kirchenlied“. Nach der Eröffnung desselben Ende Februar und dem ersten Konzert mit 50 jungen Menschen Anfang März nimmt es nun richtig Fahrt auf: jeden Monat gibt es sowohl musikalische Höhepunkte der Reihe FIDES CANTAT („Der Glaube singt“) als auch Liedpredigten, bei denen prominente Gäste jeweils eines der 500 jährigen Lieder auslegen. Es lohnt sich, die Termine im Kalender vorzumerken (siehe evkirchetorgau.de)!

Herzlich –
Ihre Pfarrerin Christiane Schmidt

Gottesdienste in Torgau

Sonntag, 7. April, Schlosskirche

1. SO NACH OSTERN – QUASIMODOGENITI
Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung von den Toten. 1. Petrusbrief 1,3

10:30 Gottesdienst mit Taufe, GD der Kinder

Sonntag, 14. April, Schlosskirche

2. SO NACH OSTERN – MISERIKORDIAS DOMINI
Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. Johannes 10, 11a+27-28a

10:30 Gottesdienst mit Taufe, GD der Kinder

Sonnabend, 20. April, Schlosskirche

8:30 Gottesdienst zur Kreissynode

Sonntag, 21. April, Schlosskirche

3. SONNTAG NACH OSTERN – JUBILATE
Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. 2. Korintherbrief 5,17

11:00 GD mit Liedpredigt zu EG 183 „Wir glauben all an einen Gott“ von Regionalbischof Dr. Dr. hc. Johann Schneider) und Gastchor (siehe S. 7), GD der Kinder

Sonntag, 28. April, Elbeday

Bühne am Schiffsanleger Pestalozziweg

(bei schlechtem Wetter in der Schlosskirche)

4. SONNTAG NACH OSTERN – KANTATE
Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. Psalm 98,1

11:00 Gottesdienst zum Elbeday

Sonntag, 5. Mai, Schlosskirche

1. SONNTAG NACH OSTERN – ROGATE
Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Psalm 66,20

10:30 Andacht

11:00 Sonntagsvorlesung, Prof. Herzer (s. S. 7)

Donnerstag, 9. Mai

CHRISTI HIMMELFAHRT

10:00 Regional-GD Fuchsberg bei Falkenberg

Sonntag, 12. Mai, Schlosskirche

6. SONNTAG NACH OSTERN – EXAUDI
Christus spricht: wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12,32
10:30 Gottesdienst

Ab 19. Mai finden die Gottesdienste in der Marienkirche statt!

Sonntag, 19. Mai, Marienkirche

PFINGSTFEST – TAG DER
AUSGIESSUNG DES HEILIGEN GEISTES
Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. Sach 4,6b

10:30 Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Liedpredigt zu EG 126 „Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist“ mit Regionalbischofin Dr. Friederike Spengler und Gottesdienst der Kinder (siehe Seite 7)

Sonntag, 26. Mai Marienkirche

TRINITATIS
Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit Euch allen. 2. Korintherbrief 13,13

10:00 Fest-GD zur Jubelkonfirmation, Hlg. AM

Sonntag, 2. Juni Marienkirche

1. SONNTAG NACH TRINITATIS
Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. Lukas 10, 16a
10:30 Gottesdienst und GD der Kinder

Gottesdienste in den Dörfern

Sonntag, 21.4.2024, Loßwig 9:00 Uhr
Gottesdienst mit Pfrn. Schmidt

Sonntag, 5.5.2024 9:00 Uhr
Gottesdienst in Welsau

Sonntag, 5.5. 2024 9:00 Uhr
Gottesdienst in Zinna

Sonntag, 12.5.2024, Loßwig 9:00 Uhr
Gottesdienst mit Taufen mit Pfrn. Schmidt

An den anderen Sonntagen sind Sie sehr herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten in die Schlosskirche Torgau (siehe vorn)

Einmal im Jahr ist es an der Zeit zu putzen, zu jäten, zu räumen, zu streichen usw. Deshalb laden wir alle herzlich ein, mit Arbeitsgerät zum Frühjahrsputz in und um die Loßwiger Kirche zu kommen am Samstag, den 4. Mai ab 8:30 Uhr. Für Getränke und eine Stärkung wird gesorgt. Wir freuen uns über JEDE helfende Hand!

Der Gemeindegemeinderat Loßwig

Gottesdienste in Seniorenheimen

K&S Seniorenresidenz Renaissance
9.4. + 14.5. 9:30 Uhr
ASB-Seniorenheim, Husarenpark
9.4. + 14.5. 10:45 Uhr
Volkssolidarität, Martin-Luther-Ring
16.4. + 21.5. 10:00 Uhr
Vitaris, Goethestraße
16.4. + 21.05. 10:45 Uhr

Kollektenzweck

Schon seit der Zeit der ersten Christengemeinden gehört neben der Verkündigung des Wortes Gottes, dem gemeinsamen Gebet (und Gesang) und dem Heiligen Abendmahl eine Geldsammlung für Bedürftige oder für Aufgaben und Dienste in und an der Allgemeinheit zum christlichen Gottesdienst. Bis heute sammeln wir jeweils zwei Kollekten – eine für einen von der Synode unserer Landeskirche bestimmten Zweck und die andere für die Aufgaben in unserer eigenen Gemeinde.

Damit Sie schon im Vorfeld wissen, wofür gesammelt wird, erhalten Sie hier einen Überblick über die Projekte und Aufgaben, die durch die landeskirchlichen Kollekten unterstützt werden:

- 07.04. Haus der Stille, Kloster Drübeck, Einker und geistliche Angebote
- 14.04. Orgelfonds der EKM, Erhalt. der Orgeln
- 21.04. Stiftung KIBA, Erhalt gefährd. Gebäude
- 28.04. Zentrum für Kirchenmusik, kirchenmusikalische Arbeit in der EKM
- 05.05. Partnerschaftsarbeit EKM mit Tansania
- 09.05. Jugendbildungsprojekt Wintergrüne
- 12.05. Diakonie Mitteldeutschland, Projekte der Suchthilfe und der Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderung
- 19.05. Bund Evangelischer Jugend in Mitteldeutschland, religiöse Kinder- und Jugendbildung /Kinder- und Jugendfreizeiten
- 26.05. Ökumene/Auslandsarbeit der EKD
- 02.06. eigene Gemeinde

Zusammenkünfte zu Gebet und Gespräch

Katharinentisch

Gesprächskreis für Frauen im Berufstätigenalter
Am Dienstag, 23.04. feiern wir in ökum. Gemeinschaft einen Sederabend. In diesem Jahr feiern die Juden weltweit das Pessachfest vom Abend des 22. bis 30. April. Am Anfang des höchsten jüdischen Festes im Jahr wird der Sederabend begangen, bei dem es bestimmte Speisen gibt, die an die Geschichte des Volkes Israels und seinen Auszug aus Ägypten erinnern. Außerdem werden etliche Psalmen gebetet und ein Kind hat die Aufgabe zu fragen, warum das alles geschieht, worauf die Seder-Ordnung dann Antwort gibt.

Da dieser Abend einiges an Vorbereitung erfordert, wird um Anmeldung bis Montag, den 22.4. bei Pfarrerin Schmidt gebeten.
Beginn: bereits 19 Uhr, Saal Wintergrüne 2

Am Dienstag, 21. Mai, haben wir uns zu einem Rad-Ausflug nach Klitzschen verabredet. Wenn alles klappt, werden wir uns dort die Kirche ansehen und auch die frisch restaurierte Orgel vorgeführt bekommen. Wir treffen uns um 17 Uhr am Tor zum Repo-Markt am Pflückuffer Ratsforst. Unterwegs wollen wir auch wieder ein Picknick machen – ob es wieder so grandios wird wie im vorigen Jahr?

rierte Orgel vorgeführt bekommen. Wir treffen uns um 17 Uhr am Tor zum Repo-Markt am Pflückuffer Ratsforst. Unterwegs wollen wir auch wieder ein Picknick machen – ob es wieder so grandios wird wie im vorigen Jahr?

Seniorenkreis 60+

Sich mit anderen austauschen, neue Denimpulse bekommen, an Vertrautes erinnern, Gemeinschaft erleben, Singen und Beten – dazu lädt Pfr. i. R. Christian Beyer ins Lutherzimmer ein. Die nächsten Termine sind Dienstag, 9.4. und Dienstag, 21.5., 16 Uhr.

Seniorenfrühstück

Einmal im Monat wird im Gemeindezentrum ein festlicher Tisch gedeckt, um den sich Senioren zum Frühstück versammeln. Am Anfang steht eine kleine Andacht, dann ist Zeit zum Gespräch – und natürlich zum Frühstück. Sie können gern dazu kommen! Zur Vorbereitung ist eine Anmeldung im Büro (Tel. 902671) wichtig. Die Termine sind: 19.4. + 17.5., jeweils 9 Uhr in der Wintergrüne 2

Kinder, Jugend und Familie

Torgauer Kinderchor (nicht in den Ferien)
montags 16:30 Uhr Wintergrüne 2. Ihr seid 6 bis 14 Jahren alt, liebt Musik und habt Lust darauf, mit vielen Anderen gemeinsam zu singen? Dann kommt zum Torgauer Kinderchor mit Christiane Bräutigam. Bringt auch Eure Freundinnen und Freunde mit – wir freuen uns schon auf Euch!
Anmeldung: christiane.braeutigam@ekmd.de

Pfadfinder (nicht in den Ferien)
dienstags 16–17 Uhr (1.–4. Klasse) und dienstags 17–18 Uhr (ab Klasse 5)
im Gemeindezentrum Wintergrüne 2

Evangelische Jugend

Mi 18–20 Uhr, Jugendraum, Wintergrüne 2
Quatschen, Kochen, Essen, Spielen – einfach zusammen sein und eine gute Zeit haben!

Ökumenischer Kinderkreis 0 – 6 Jahre,

am Montag, den 8. April und am 6. Mai, 16:15 – 17:15 in der Wintergrüne 2.

Konfirmanden

Vielleicht wundert sich manche/r, dass in diesem Jahr gar keine Konfirmation stattfindet. Das ist leider so. Eine Jugendliche der 8. Klasse wurde bereits im vorigen Jahr konfirmiert, eine weitere hat an der TeenNight in Belgern teilgenommen und lässt sich auch dort mit ihren Freundinnen konfirmieren. Sie wurde katholisch getauft und kommt durch die Konfirmation neu in unsere Gemeinde. Über die TeenNight hat sie folgenden Bericht verfasst:

„TeenNight? Was ist das eigentlich? TeenNighth setzt sich aus dem englischen Wort „Teenager“ (was Jugendliche heißt) und dem Wort „nighth“ also Nacht zusammen. Man könnte es also mit „Nacht der Jugendlichen“ übersetzen. Dort treffen sich einmal im Monat alle Jugendlichen, die sich auf die Konfirmation vorbereiten und übernachten von Freitag bis Samstag in der Belgerner Kirchengemeinde. Dort reden wir mit den Pfarrern meistens in unterteilten Gruppen über Gott und die Welt. Es ist immer ein Thema vorgesehen. Oft gibt

es auch Angebote und wir basteln kreative Sachen zu den bestimmten Themen, zum Beispiel wie Gott für uns aussieht. Die Stimmung dort ist sehr entspannt und ausgelassen. Alle verstehen sich gut. Abends machen wir alle zusammen ein Abend- bzw. Nachtgebet und danach können wir noch ein bisschen quatschen. Die Betreuer sind alle sehr cool und es macht Spaß mit ihnen zu plaudern. Danach gehen wir alle schlafen. Nach dem Aufwachen und Frühstück erarbeiten wir ein Programm für den Gottesdienst und tragen die ausgearbeiteten Lieder, Texte und Gebete vor. Zwischen den festgelegten Terminen kommunizieren wir über unsere TeenNighth-Whats-App-Gruppe. Wir Jugendlichen fühlen uns sehr wohl und aufgehoben bei der TeenNighth, denn es ist sehr an unser Alter angepasst.“

Die vier Konfis der aktuellen 7. Klasse haben sich ebenfalls entschieden, an der TeenNight in Belgern teilzunehmen. Sie werden dann nächstes Jahr zu Pfingsten in der Marienkirche konfirmiert.

Kinderkirche

Samstag, 6. April von 9:30 bis 14:00 Uhr

Wie jedes Jahr im Frühjahr wollen wir wieder ein fremdes Land kennenlernen, aus dem die diesjährige Weltgebetstagsordnung kam. Das ist in diesem Jahr ein Land, das es genau genommen gar nicht gibt: Palästina. Nur noch wenige Christen leben im Ursprungsland unseres Glaubens – und sie haben es richtig schwer zur Zeit. Aber sie sollen nicht vergessen sein!

Samstag, 4. Mai von 9:30 bis 14:00 Uhr

Wir beschäftigen uns mit Johann Walter. Er hat zusammen mit Martin Luther dafür gesorgt, dass wir viele schöne deutsche Lieder

singen können – in diesem Jahr feiern wir 500 Jahre evangelisches Singen!

Vorankündigung: Kinderfreizeit in den Sommerferien – Info für den Familienkalender:

In der ersten Sommerferienwoche vom 24. bis 27. Juni wird wieder eine Kinderbibelwoche für Kinder der 1. bis 6. Klasse stattfinden. Wir treffen uns immer 9 – 16:30 Uhr in der Wintergrüne 2 zum Singen, Spielen, Basteln, Kochen und Essen – auch ein Thema wird es geben. Die PfarrerInnen Ann-Sophie Wetzler, Robert Neuwirt und Christiane Schmidt würden sich freuen, wenn Ihr dabei seid! Anmeldungen bitte bis 31. Mai 2024 ans Büro oder an Pfrn. Schmidt

Besondere Gemeindeveranstaltungen

4. Gottesdienst zum Festjahr 500 Jahre evangelisches Kirchenlied 21. April 2024

Am 21. April erlebt unsere besondere Predigt- und Konzertreihe zum Festjahr 500 Jahre evangelisches Kirchenlied eine Fortsetzung. Regionalbischof Dr. Dr. hc. Johann Schneider spricht in der Predigt über das von Martin Luther 1524 in ein Lied gefasste Glaubensbekenntnis (EG 183). Musikalisch wird der Gottesdienst gestaltet vom Madrigalchor bei St. Anna Augsburg.

Gottesdienst zum Elbe-Day am 28. April

Am letzten Aprilwochenende begeht Torgau den Elbeday – aus diesem Anlass laden wir wieder zu einem Freiluftgottesdienst ein: 28. April 2024 um 11 Uhr – Die Festbühne steht in diesem Jahr an der Schiffsanlegestelle am Pestalozziweg! (bei Dauerregen in der Schlosskirche Torgau) Musikalisch wird der Gottesdienst von der Johann-Walter-Kantorei gestaltet.

Sonntagsvorlesung mit Prof. Dr. Jens Herzer

Antisemitismus, Judenfeindlichkeit – in den letzten Wochen und Monaten prägten diese Begriffe wieder einmal die öffentlichen Debatten und Meinungsforschungsinstitute bescheiden einen Anstieg dieser Einstellung. Wo kommt sie her, diese Abneigung, die sich bis zum Hass steigert und die in der Geschichte immer wieder zu Mord und dem Versuch der Vernichtung geführt hat? Eine der Wurzeln liegt, Gott sei's geklagt, im Christentum, wo Juden immer wieder als die „Christusmörder“ verfeimt und verfolgt wurden. Auf welcher Grundlage das geschehen ist, will Prof. Dr. Jens Herzer ergründen, der am **5. Mai um 11 Uhr** eine Sonntagsvorlesung hält unter der Überschrift: „Juden, Christen, Gotteskinder. Über den Umgang mit christlichem Antijudaismus aus der Sicht des Neuen Testaments.“

Um 10:30 Uhr feiern wir eine Andacht in der Schlosskirche, bevor dann die Sonntagsvor-

lesung beginnt. Dazu sind Sie herzlich eingeladen! Für Kinder wird ein Kindergottesdienst angeboten.“

5. Gottesdienst zum Festjahr 500 Jahre evangelisches Kirchenlied Pfingsten 19. Mai

Zum Pfingstfest besucht uns Regionalbischof Dr. Friederike Spengler aus Erfurt. Sie spricht in der Festpredigt über das Pfingstlied „Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist“ von Martin Luther, der dazu den uralten Pfingsthymnus „Veni creator spiritus“ mit einem Text von Hieronymus von Stridon aus dem Jahr 809 verwendete. Der Ursprung der Melodie liegt im Jahr 1000 – damit ist das Lied bezüglich seiner Wurzeln eines der ältesten, das heute immer noch gesungen wird. Darüber hinaus wurde es von zahlreichen Komponisten, von Johann Walther über Johann Sebastian Bach bis in die Neuzeit, eindrucksvoll vokal oder instrumental vertont. Einiges davon wird sicher auch im Gottesdienst erklingen.

Einladung zur Jubelkonfirmation am 26. Mai

Am 26. Mai feiern wir in einem Festgottesdienst, der bereits 10 Uhr in der Stadtkirche St. Marien beginnt, verschiedene Konfirmationsjubiläen. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus Wintergrüne 2 Gelegenheit zum Wiedersehen und Gespräch. Dazu sind alle Jubilare sehr herzlich eingeladen!

Zur Information: schriftlich eingeladen werden, soweit die Adressen vorliegen, vom Gemeindebüro nur die Jubilare der Goldenen, der Silbernen und der 10-jährigen Konfirmation.

Sollten Sie keine Einladung erhalten, aber ein Jubiläum Ihrer Konfirmation (insbesondere das 60-jährige) in diesem Jahr feiern, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro (Telefon: 03421 – 902671, pfarramt.torgau@ekmd.de oder postalisch: Wintergrüne 2, 04860 Torgau) an.

Informationen

Kirchenöffnungen

Voraussichtlich ab 1. April werden die Kirchen wieder für die Besucher geöffnet sein. Dienstags bis sonntags von 10–13 und 14–17 Uhr ist dann wieder Gelegenheit, die Stadt- und die Schlosskirche auch außerhalb der Gottesdienste zu besuchen.

Für die Schlosskirche werden dringend noch Menschen gesucht, die Lust und Zeit haben, einen Vormittag/Nachmittag/Tag oder mehr pro Woche die Aufsicht dort zu übernehmen und den Büchertisch zu betreuen. Die Gäste von Torgau sind sehr dankbar und erfreut, wenn die Kirchentüren geöffnet sind und sie freundlich empfangen werden! Bei umfangreicherem Einsatz wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt. Infos dazu im Büro.

Ordination von Vikar Schöffner

Am Sonntag, 28. April um 14 Uhr wird unser Vikar Sebastian Schöffner in einem festlichen Gottesdienst im Dom zu Magdeburg von Landesbischof Friedrich Kramer ordiniert.

Bei der Ordination werden die Kandidaten zum geistlichen Amt gesegnet, zum Dienst verpflichtet und ausgesandt. Dabei werden sie in den Dienst der öffentlichen Verkündigung berufen, nachdem sie versprochen haben, das Evangelium von Jesus Christus zu predigen, wie es in der Heiligen Schrift (Altes und Neues Testament) und in den Bekenntnisschriften unserer Kirche bezeugt ist, und sich verpflichtet haben, ihren Dienst nach der geltenden Ordnung unserer Kirche treu und gewissenhaft zur Ehre Gottes und

zum Besten der Gemeinde zu tun. Mit der Ordination verbindet sich auch der Auftrag zur Verwaltung und Spende der Heiligen Sakramente Taufe und Abendmahl.

Mit der Ordination endet die langjährige Ausbildung und aus unserem Vikar ist ein Pfarrer geworden, der bald (ab Juli) eine eigene Gemeinde (in Weida/Thüringen) übernehmen wird. Bitte schließen Sie Sebastian Schöffner und seine Familie in Ihr Gebet ein!

40 Jahre Partnerschaft mit Bergen op Zoom

In diesem Jahr besteht unsere Partnerschaft mit der Gemeinde von Bergen op Zoom seit 40 Jahren. 1984 – noch zu tiefsten DDR-Zeiten – kam zum ersten Mal eine kleine Gruppe mit dem damaligen lutherischen Pfarrer von Bergen op Zoom, Henk Meyboom, nach Torgau, und erste Kontakte und Freundschaften wurden geknüpft. Seitdem fanden fast jährlich Besuche in die eine oder andere Richtung statt. Immer wieder überraschend und beglückend war dabei die innige Verbundenheit, die trotz der großen Entfernung (ca. 700 km) lebendig blieb.

Vom 11. bis 14. April begibt sich eine 15-köpfige Gruppe aus Torgau unter Leitung von Pfarrerin Schmidt, die als Jugendliche schon beim ersten Treffen dabei war, auf die lange Reise nach BoZ, um dort mit vielen ehemaligen Gastgebern bzw. Gästen zusammenzutreffen und unsere Partnerbeziehung mit neuem Leben zu erfüllen. Anfang Oktober erwarten wir dann den Gegenbesuch aus BoZ zu unserem Kirchweihfest.

Vertretung für Pfarrerin Christiane Schmidt:

Urlaub 2. – 6. April 2024 Vertretung: Vikar S. Schöffner, Tel. 0151-19446288

Gemeindefahrt 11. – 14. April 2024 Vertretung: Pfrn. A.-S. Wetzler, Tel. 0176-64358620

Urlaub 6. – 11. Mai 2024 Vertretung: Pfrn. H. Jäger, Tel. 0157-84722274

Informationen



! offen für alle Jugendlichen ab 14 Jahre !

Komm mit zum Evangelischen Jugendfestival vom 7. bis 9. Juni 2024 im Kloster Volkenroda

Das haben wir vor: gemeinsame Hin- und Rückfahrt, zelten, viele Bands anschauen, spannende Workshops, Jugendgottesdienste und eine großartige Atmosphäre auf dem Berg. Das Festivalticket kostet nur 59 EUR.

Anmelden und weitere Infos bei Sebastian Schöffner, Handy: 01511 / 944 62 88



7. - 9. Juni 2024
VOLKENRODA
WWW.EVANGELISCHESJUGENDFESTIVAL.DE

EVANGELISCHES
JUGENDFESTIVAL



Gemeindekirchenrat

Sitzung vom 13.02.2024

Der GKR beschloss die Beräumung des ererbten Einfamilienhauses in der Thomas-Müntzer-Straße durch ein Entsorgungsunternehmen sowie den Einbau von Rauchwarnmeldern in den Häusern Dommitzscher Straße, Pfarrstraße und Leipziger Straße.

Es wurde über den bevorstehenden Besuch in der Partnergemeinde Bergen up Zoom gesprochen, sowie über das anstehende GKR-Klausurwochenende in Schmannewitz.

Klausursitzung vom 8. / 9. März 2024

Bei seiner Klausursitzung in Schmannewitz am 8. und 9. März 2024 beschäftigten sich die Teilnehmer mit verschiedenen Fragen am Lebensende: mit Abschied, letzten Dingen, Trauerarbeit und Bestattungsmöglichkeiten bzw. Regelungen dazu.

Sitzung am 12.3.2024

Der GKR beriet über den Antrag auf Umwandlung einer Familiengrabstelle in eine Ehrengabstelle.

Außerdem wurde die geringfügige Anstellung von Frau Birgit Scheufler für die Monate April bis Oktober zur Betreuung der Kirchenaufsicht und der Büchertische beschlossen. Desweiteren wurden Abläufe und Dienste an den Osterfeiertagen besprochen.

Die nächste Sitzung findet am Dienstag, den 16. April 2024 um 19:30 Uhr statt.

Gemeindeleben

Besondere Geburtstage – Wir gratulieren!

„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was Er dir Gutes getan hat!“ Psalm 103,2

02.04.	Frau Ilse Nenne	zum 80.	29.04.	Frau Gertraud Specht	zum 98.
02.04.	Herrn Jochen Heinz	zum 70.	30.04.	Frau Helga Gerstung	zum 80.
03.04.	Frau Elena Popow	zum 70.	01.05.	Frau Renate Krippstädt	zum 85.
07.04.	Herrn Harald Dietrich	zum 90.	03.05.	Frau Lydia Neujahr	zum 99.
10.04.	Herrn Gerhard Mühl	zum 97.	04.05.	Frau Marlis Süsser	zum 70.
12.04.	Herrn Klaus Langrock	zum 90.	05.05.	Frau Elfriede Böttcher	zum 96.
14.04.	Frau Irene Weiß	zum 91.	06.05.	Herrn Dr. Hans Brock	zum 94.
15.04.	Herrn Dietmar Lappschies	zum 70.	07.05.	Frau Waltraud Münter	zum 102.
17.04.	Frau Yanina Kesler	zum 70.	12.05.	Herrn Werner Pohl	zum 80.
19.04.	Frau Ursula Handke	zum 75.	15.05.	Frau Marianne Wenzel	zum 80.
20.04.	Herrn Reinhard Rösner	zum 80.	19.05.	Herrn Dieter Dudek	zum 75.
22.04.	Herrn Helmut Schubert	zum 80.	21.05.	Frau Irene Detzner	zum 80.
26.04.	Frau Erika Schuster	zum 95.	24.05.	Frau Brigitte Matthes	zum 85.
27.04.	Frau Rose Heinrich	zum 92.	28.05.	Herrn Wolfgang Mamsch	zum 80.
29.04.	Herrn Christoph Sens	zum 85.	29.05.	Frau Käthe Kwapis	zum 80.

Auch allen hier nicht genannten Geburtstagskindern ganz herzliche Gratulation und viel Glück und viel Segen auf allen Wegen im neuen Lebensjahr!

Aus dieser Zeit abberufen und kirchlich bestattet wurden:

Herr Hartmut Barthel aus Torgau im Alter von 94 Jahren

Herr Horst Krippstädt aus Torgau im Alter von 87 Jahren

Frau Johanna Schmidt aus Torgau im Alter von 97 Jahren

Frau Thea Meißner aus Torgau im Alter von 93 Jahren

Herr Fritz Pukies aus Torgau im Alter von 95 Jahren

Herr Helmut Saase aus Loßwig im Alter von 81 Jahren

„Jesus Christus spricht:

In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden!“

(Johannes 16,33)

Datenschutzhinweis: Im Gemeindebrief werden kirchliche Amtshandlungen und Geburtstage von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Gemeindemitglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Gemeindebüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss am jeweils 15. des Monats vor Erscheinen der neuen Ausgabe vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Kirchenmusik

Konzert- und Chorreihe „fides cantat“:

Am Sonntag, den 21. April, singen Augsburgs Gäste
in unserem Gottesdienst in der Schlosskirche:
Der Madrigalchor bei St. Anna wird von Johannes Epplein geleitet
und bringt Werke aus seinem Programm „Dona nobis pacem“ mit.

Am Pfingstmontag, 20. Mai, erwartet uns um 17 Uhr in der Marienkirche

ein Chorkonzert mit dem Augustiner-Vocalkreis Erfurt
(Leitung Ingrid Kasper, Landesmusikdirektorin der EKM).
Der Eintritt ist frei (Kollektenkonzert).

Das Friedenskonzert zum Elbeday:

am Samstag, dem 27. April, um 17 Uhr in der Schlosskirche

wird von unserem Kinderchor und dem Paradiesorchester
der Englischen Hochschule für Soziales in Dresden und dessen Leiter, Paul Hoorn, gestaltet.
Auch dieses Konzert ist ein Kollektenkonzert und lädt zu bunter Weltmusik
und musikalischen Friedensgebeten in mehreren Sprachen und Rythmen ein.

Vorschau: Über die Torgauer Festwoche der Kirchenmusik

finden sich alle Informationen in der kommenden Ausgabe des Gemeindeboten;
das Eröffnungskonzert (Gerhard Schöne und die Johann-Walter-Kantorei) am 9. Juni und
das Ökumenische Chorkonzert mit Mozarts Requiem (16. Juni)
dürfen aber schon vorgemerkt werden.

An beiden Sonntagen sind auch Gastchöre (aus Wittenberg beziehungsweise
der Partnerstadt Sindelfingen) in unseren Gottesdiensten zu erleben.

Chorprobe der Johann-Walter-Kantorei

montags, 19:30 Uhr, Wintergrüne 2, Torgau

Torgauer Kinderchor mit Kantorin Christiane Bräutigam,

montags 16:30 Uhr – 17:15 Uhr, Wintergrüne 2, Torgau

Kontakte

Pfarrerin Christiane Schmidt

Hellernring 29, 04861 Torgau/OT Loßwig
T: 03421-717627 H: 01577-2397977
christiane.schmidt@ekmd.de

Vikar Sebastian Schöffner

T: 0151 1944 6288
sebastian.schaeffner@ekmd.de

Kantorin Christiane Bräutigam

Wintergrüne 2, 04860 Torgau
christiane.braeutigam@ekmd.de

Gemeindebüro: Michaela Pannicke

Wintergrüne 2, 04860 Torgau
T: 03421-902671 F: 03421-776656
pfarramt.torgau@ekmd.de
Di 10–12 und 16–18 Uhr Do 13–15 Uhr

Friedhofsverwaltung Christoph Funk

Dommitzscher Straße 10, 04860 Torgau
T: 03421-902182 F: 03421-715483
friedhof-torgau@t-online.de
Mo, Di, Mi, Fr 9–11 Uhr, Do 15–17 Uhr

Öffnungszeiten Friedhof: April–Okt. 8–20 Uhr.

Ref. Jugendarbeit: Matthias Grimm-Over

Wintergrüne 2, 04860 Torgau
T: 0178-7301338
Matthias.Grimm-Over@ekmd.de

Hospizdienst Sabine Rohringer

Röhrweg 19, 04860 Torgau
H: 0176-32137613
sabine.rohringer@hospiz-torgau.de
Di 9–12, 13–16 Uhr und nach Vereinbarung

Hilfe in schwierigen Lebenslagen:

TelefonSeelsorge – anonym und kostenfrei

Rund um die Uhr unter
0800-111-0-111 oder 0800-111-0-222.

Spendenaufruf

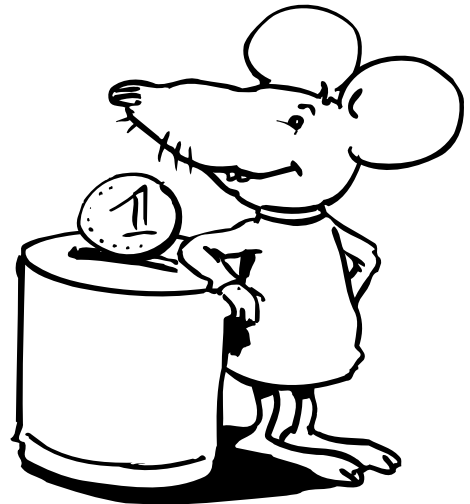
Wenn Sie Ihre Kirchengemeinde unterstützen möchten, dann können Sie das gerne mit einer Spende tun (bis 300 € gilt der Einzahlungsbeleg als Spendenquittung – darüber hinaus bekommen Sie automatisch eine Spendenquittung zugeschickt!).

Wir freuen uns über jede Zuwendung und danken allen Geberinnen und Gebern!

Sie können Ihre Spende auf folgendes Konto überweisen:

Kreiskirchenamt Eilenburg

IBAN: DE42 3506 0190 1551 5860 29
BIC: GENODED1DKD
VWZ: ev. Kirchengemeinde Torgau
(oder Loßwig oder Zinna-Welsau)



Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Torgau
Herstellung: Druckerei Belgern GmbH